

Interview mit Lukas Summermatter, Direktor

Der Geschäftsbericht 2023 erscheint unter dem Motto "Im Zeichen des Feuers", weshalb?



Das Thema Feuer beschäftigt uns in der GVSG in zahlreichen Bereichen. Einerseits besteht seit über 200 Jahren Versicherungsschutz im Fall von Gebäudebränden. So konnten wir unseren Versicherten 2023 insgesamt CHF 19 Mio. für Brandschäden ausrichten. Andererseits ist das Thema Feuer auch in der Prävention und natürlich in der Intervention sehr wichtig.

Sie sprechen die Brandverhütung an. Inwiefern trägt die GVSG hierzu bei?

Unsere Abteilung Brandschutz stellt bei grösseren Baubewilligungsverfahren sicher, dass die Brandschutzvorschriften eingehalten werden. 2023 gingen 732 Bewilligungsfälle über unseren Tisch. Weiter sorgen wir für funktionstüchtige Sprinkler, Brandmeldeanlagen und Blitzschutzsysteme. Zudem beteiligen wir uns bei freiwilligen Brandschutzmassnahmen mit finanziellen Beiträgen: So konnten wir 2023 unsere Kundinnen und Kunden bei Brandmelde-, Sprinkler- und Blitzschutzanlagen sowie weiteren Massnahmen mit insgesamt CHF 1.22 Mio. unterstützen.

Weiter lancieren wir immer wieder Präventionskampagnen, um die Bevölkerung für Brandgefahren zu sensibilisieren. Im 2023 starteten wir die Kampagne "Präventionstipps", die mit Halbwissen aufräumt und durch einprägsame Alltagsbilder zu Kabelrollen, Gasflaschen oder Feuerschalen zum richtigen Verhalten animiert.

Die Feuerwehr interveniert, wenn das Feuer bereits lodert. Was ist in diesem Bereich die Aufgabe der GVSG?

Eine effiziente Brandbekämpfung ist im Ereignisfall das A und O. Wir stellen die Alarmierung sicher und sorgen zusammen mit den Gemeinden für eine hohe Qualität des Feuerwehrwesens im ganzen Kanton; dies vor allem auch mit unseren Aus- und Weiterbildungen. So haben wir letztes Jahr 1'731 St.Galler Feuerwehrleute geschult. Schliesslich tragen wir durch Beratung der Löschwasserversorgungen und finanzielle Beiträge dazu bei, dass stets genügend Wasser zum Löschen bereitsteht. Unsere Beiträge beliefen sich im 2023 auf über CHF 6 Mio.

Wohin geht – beim Thema Feuer – Ihr Blick in die Zukunft?

Dank unserem bewährten dreifachen Schutzsystem von "versichern, schützen und löschen" haben wir die Risiken im Griff. Wichtig ist aber, dass wir Veränderungen und Entwicklungen stets im Blickfeld haben und Präventionsziele gegebenenfalls anpassen. Aktuell werden z.B. die VKF-Brandschutzvorschriften überarbeitet. Im Feuerwehrwesen gilt es, den hohen Qualitätsstandard zu halten. Mit unserem realitätsnahen Übungsbetrieb im Ostschweizer Feuerwehr-Ausbildungszentrum (OFA) leisten wir hierzu einen wichtigen Beitrag.